



Tourismusverband
Hamburg e.V.



Tourismusverband Hamburg e. V.

Geschäftsbericht 2020

Geschäftsjahr 2020

Seite 4 – 5
Einleitung

|

Seite 6 – 7
Gremien

|

Seite 8 – 9
Veranstaltungen

|

Seite 10 – 11
Projekte und Aktivitäten

|

Jahresabschluss 2020

Seite 12 – 15
Gewinn- und Verlustrechnung
Bilanz

Herausgeber

Tourismusverband Hamburg e. V.
Wexstraße 7
20355 Hamburg

Tel. 040/30051-103
Fax 040/30051-210
kontakt@tourismusverband-hamburg.de

Vertreten durch
Vorstandsvorsitzender Wolfgang Raike
Geschäftsführerin Susanne Brennecke

Eintragung im Vereinsregister.
Registergericht: Amtsgericht Hamburg
Registernummer: VR 2255

Fotos: Unsplash
Design: gothsch tauer + partner



Liebe Mitglieder des Tourismusverbands Hamburg,

2020 war für den Tourismus in Hamburg das schwierigste Jahr seiner Geschichte. Die Gästezahlen sind zum Teil um bis zu 95 Prozent eingebrochen. Hotels, Restaurants und der Einzelhandel mussten monatelang schließen. Theater, Museen und alle Kultureinrichtungen blieben ohne Besucher. Barkassen, Stadtrundfahrten und Gästeführer durften ihre Dienste nicht anbieten. Die Musicals werden voraussichtlich nach 18 Monate Zwangspause ohne Einnahmen erst im September 2021 wiedereröffnen. Für Diskotheken und Großveranstaltungen ist zurzeit noch keine Perspektive abzusehen.

Die Stadt hat versucht, finanziell großzügig zu helfen. Das hat viele unternehmerische Katastrophen verhindert. Unsere Branche hat auf die vielen Verordnungen und Änderungen sehr kreativ und engagiert reagiert. Viel Geld wurde in Hygieneschutz investiert, doch zum Teil waren diese Maßnahmen schon kurzfristig wieder überholt. Es war sozusagen ein Wettlauf zwischen Unternehmern und Verwaltung, zwischen „Hase und Igel“.

Pandemien wird es vermutlich auch in Zukunft geben. Deshalb müssen wir alle aus den Fehlern der vergangenen Monate lernen. Sie dürfen nicht wieder passieren. Wir finden, dass Einschränkungen weitaus abwägender und vor allem koordinierter verordnet werden müssen. In Norddeutschland, aber auch im Bund muss einheitlich gehandelt werden. Ein Rückfall in die Kleinstaaterei können wir uns in einer globalisierten Welt nicht erlauben.

Die Pandemie hat auch gezeigt, dass die Tourismuswirtschaft politisch nicht das Gehör findet, das uns von unserer Wirtschaftskraft und unserer Leistung her gesehen zustehen würde. Daran müssen wir in Hamburg, aber auch im Bund arbeiten. Und wir müssen gemeinsam mit der Stadt Ziele und Maßnahmen entwickeln, wie wir den Tourismus in Hamburg nachhaltig entwickeln können. Bei dieser Planung geht es um Übernachtungsgäste genauso wie um die Tagesausflügler. Um Erreichbarkeit wie Attraktivität, um Marketing und die Entwicklung der Innenstadt.

Denn es wird kein Selbstgänger, das alte Niveau der Gästezahlen aus 2019 wieder zu erzielen. Der Tourismus wird sich verändern. Dabei ist noch nicht klar zu bestimmen, wie genau die Verhaltensänderungen im Tourismus zukünftig aussehen werden. Sicher ist aber, dass der Bereich der Geschäftsreisen schrumpfen wird. Zu verlockend sind die monetären Ersparnisse durch Videokonferenzen für die Unternehmen sowie die Zeitersparnisse für die Arbeitnehmer. Hier müssen wir über andere Anreize nachdenken.

Mit meinen Kolleginnen und Kollegen im Vorstand werde ich alles daran setzen, dass wir wieder an alte Erfolge anschließen. Ich bin überzeugt, dass wir es gemeinsam schaffen werden.

Herzliche Grüße
Ihr Wolfgang Raiké



Gremien, Veranstaltungen,
Projekte und Aktivitäten

Geschäftsjahr 2020

Viele Themen und Fragestellungen, die uns in den vergangenen Jahren und Jahrzehnten begleitet haben – wie u.a. Internationalisierung, Barrierefreiheit, Nachhaltigkeit, Sauberkeit oder Fach- und Führungskräfte-mangel – verblassten gegenüber dem allmächtigen Thema „Corona“ und wurden teilweise komplett in den Hintergrund verbannt.

Auch die Arbeit des Verbandes orientierte sich komplett neu – hier sei nur einiges genannt:

Lobbyarbeit und Interessenvertretung rückten noch stärker in den Fokus. Der Verband vertrat die Interessen der Mitglieder in zahlreichen Runden von Politik und Wirtschaft in der Stadt. Auch auf Bundesebene fand ein reger Austausch mit anderen relevanten touristischen Dachorganisationen statt, um auch hier die Interessen der Touristiker in Hamburg zu wahren.

Vom ersten Tag der Corona-Zeit an (bis heute, Stand Juli 2021) war die Verbandsarbeit davon geprägt, die Mitglieder über die aktuellen Entwicklungen zu informieren. Seit März 2020 stellte der Verband nahezu täglich wesentliche Informationen zur Pandemie zusammen und bereitete sie für die Mitglieder auf. Allein diese täglichen Mails erhielt der Mitgliederverteiler im Jahr 2020 mehr als 180 Mal. Die darüber hinausgehende, sehr umfangreiche Anzahl an Telefonaten, Mails und Gesprächen zu allen

Fragestellungen rund um die jeweils aktuellen Entwicklungen ist nicht zu quantifizieren. Die zahlreichen Reaktionen und Rückmeldungen auf unsere täglichen Corona-Hinweise waren sehr positiv und beeindruckend – vielen Dank dafür, liebe Mitglieder!

Auch die Zusammenarbeit mit anderen Multiplikatoren und Dachverbänden wurde in der Krisenzeit vertieft und optimiert. Das Zusammenwirken hat sich weiterentwickelt und Vertrauen wurde geschaffen – all das ist gerade in Krisenzeiten vorbildlich zu bewerten. Der kontinuierliche Austausch von Informationen und Know-how sind, genauso wie das gemeinsame Einwirken auf die politischen Entscheidungsträger, nur zwei wesentliche Aspekte der gemeinsamen Arbeit – vielen Dank für die gute Zusammenarbeit, liebe Partner!

Das vom Verband initiierte persönliche Netzwerken der Mitglieder untereinander, das immer eine sehr große und wichtige Rolle in der Arbeit des Verbandes eingenommen hatte, wurde von einem Tag auf den nächsten nahezu komplett eingestellt. Persönliche Kontakte wurden zum Wohle der Gesundheit zurückgestellt. Dank der voranschreitenden Digitalisierung erfolgten erste Austauschrunden fast nahtlos im digitalen Raum über ZOOM, WebEx und Microsoft Teams.

Gremien

Auch in 2020 tagten unsere drei Fachgremien „Hamburg Service“, „Kultur und Veranstaltungen“ sowie „Tourismus Marketing“ – dieses Jahr jedoch unter besonderen Umständen.

Die üblicherweise konstruktiven Diskussionen von interessanten Stadt- und Branchenthemen wich einem digitalen Austausch über die aktuelle Lage – sowohl individuell als auch branchenspezifisch betrachtet. Nach anfänglich zaghaften Kontakten mit den digitalen Medien erfolgte eine intensive Kommunikation über diese Tools. Aufgrund der guten Nachfrage nach den digitalen Ausschuss-Sitzungen wurden auch noch weitere Runden angesetzt, sodass die Regelung von drei Sitzungen pro Ausschuss im Jahr auch oftmals überschritten wurde.

Unsere drei Ausschüsse beschäftigten sich in 2020 daher leider nicht mit ihren Kernthemen – in der Regel befassen Sie sich mit folgenden Themen und Fragestellungen:



Hamburg Service

Grundsätzliche Themen der Stadt, die alle angehen wie Verkehr, Infrastruktur und Mobilität, Sicherheit und Sauberkeit



Tourismus Marketing

Themen rund um das betriebsspezifische und städtische Marketing sowie der Marktforschung mit Best-Practise Beispielen aus diesen Bereichen



Kultur und Veranstaltungen

Themen rund um das kulturelle Angebot der Stadt – von Festen und Events über Theater und Musicals bis Kunst und Museen



Veranstaltungen

In normalen Zeiten ohne Pandemie bieten wir unseren Mitgliedern, neben unserer stetigen Lobby- und Gremienarbeit, auch die Möglichkeit, ihr Netzwerk zu erweitern. Leider konnten von unseren sechs Veranstaltungsformaten in 2020 nur wenige tatsächlich stattfinden.





Um die Interessen unserer Mitglieder frühzeitig in die politischen Entscheidungsprozesse einzubinden, konnte der Tourismusverband 2020 zweimal zum **Tourismuspolitischen Frühstück** in das Grand Elysée einladen. Im Februar diskutierte der TVH-Vorstand mit Johannes Kahrs, damals noch Mitglied des Bundestages, aktuelle touristische Themen auf Bundesebene und die Auswirkungen auf den Hamburg Tourismus.

Im September begrüßte der Verband Hamburgs Zweite Bürgermeisterin Katharina Fegebank. Gemeinsam mit Vertretern der Parteien, den Medien, interessierten Mitgliedern und Multiplikatoren wurden weitergehend aktuelle und grundsätzliche Themen rund um den Hamburg Tourismus analysiert.

Unsere jährliche **Mitgliederversammlung**, die wichtigste Verbandsveranstaltung, fand im Oktober erstmals nicht in Präsenz statt. Unser Vorstandsvorsitzende Wolfgang Raik begrüßte interessierte Mitglieder im digitalen Raum zur ordnungsgemäß einberufenen Mitgliederversammlung.

Unsere drei beliebten Veranstaltungsformate

- die **Expertenrunde Punkt 7**, ein Forum für Fach- und Führungskräfte unserer Mitgliedsunternehmen
- der **Besuch vor Ort** für unsere Gästeführer und Rundfahrtunternehmen
- der **Treffpunkt Tourismus** für unsere Einzelmitglieder

konnten 2020 leider nicht realisiert werden. Diese werden hoffentlich wieder in gewohnter Weise ab 2022 stattfinden.

Die Absage des **Hamburger Tourismustages** war eine Gemeinschaftsentscheidung der Partner Handelskammer Hamburg, Hamburg Tourismus GmbH, Hamburg Convention Bureau, Dehoga Hamburg, der BWVI und dem Tourismusverband.

Projekte und Aktivitäten

Trotz der Pandemie konnte der Verband einige Aktivitäten angehen und umsetzen. Die in den vergangenen Jahren initiierten Qualitätsaktivitäten wurden fortgesetzt:



Qualitätsaktivitäten

- Zusammen mit der Hamburg Tourismus GmbH entwickelte der TVH 2014 die Qualitätsstandards für Gästeführer und Gästeführungen in der Stadt. Im Jahr 2020 wurde dieses Verfahren aufrechterhalten. Jedoch wurde aufgrund der aktuellen Lage auf umfangreiche Prüfprozesse verzichtet. Eine konsequente Wiederaufnahme der Prüf- und Zertifizierungsprozesse ist für die Nach-Corona-Zeit entsprechend vorgesehen.
- Nach 2018 und 2019 führte der TVH auch zu Beginn des Jahres 2020, im Namen und in enger Kooperation mit der Elbphilharmonie, die Zertifizierung zum Elbphilharmonie-Plaza-Guide durch. Voraussetzung für alle Gästeführer, die Gruppen auf der Plaza der Elbphilharmonie führen möchten, ist seit April 2018 die Absolvierung dieser Zertifizierung. Ab September 2022 wird die Elbphilharmonie die Führungen auf der Plaza in Eigenregie durchführen. Die geprüften Guides verlieren dann die Berechtigung für Führungen auf der Elbphilharmonie Plaza. Das Prüfverfahren zum Elbphilharmonie Plaza Guide wird daher in 2021 eingestellt.
- Seit vielen Jahren vertritt der TVH die Hansestadt Hamburg bei der bundesweiten Initiative „ServiceQualität Deutschland“. Die bisherige Vertretung der Länder in dieser Qualitätsinitiative ging am 31. Dezember über an den Deutschen Tourismusverband e. V. und wird seitdem zentral aus Berlin gesteuert. In Form einer Regionalpartnerschaft unterstützt der TVH seit Beginn 2021 die Initiative weitergehend.



Mitgliederentwicklung

Die Mitgliederentwicklung im Krisenjahr 2020 kann unter dem Strich als positiv bewertet werden. 2020 gab es 34 neue Mitglieder. 30 Mitglieder traten aus, weitere 19 Mitgliedschaften wurden durch Wegzug und/oder Geschäftsaufgabe bzw. durch Tod oder aus Alters- bzw. Gesundheitsgründen beendet.

An dieser Stelle sei einmal explizit gesagt: **Vielen Dank für Ihre Treue und Ihr Vertrauen!**
Wir brauchen Sie alle und nur gemeinsam kommen wir durch diese für uns alle schwere Zeit.



Mitgliederinformationen

Auch unseren **Tourismus Report** – unsere Gastliebe – hatten unsere Mitglieder im Jahr 2020 zweimal in der Post. Corona zum Trotz standen hier Engagement und Zuversicht für die Zukunft im Fokus der Magazine. Ausführliche Informationen gab es in diesen Heften vor allem durch aufbauende Geschichten von interessanten Gesichtern der Branche. Normalerweise erscheint das Infomagazin der Hamburger Tourismuswirtschaft in einer Auflage von 2.500 Exemplaren und einem Umfang von 38 Seiten und wird in Zusammenarbeit von TVH und HHT unter der Federführung von DUMONT Media aufgelegt. Neben Unternehmen der Tourismuswirtschaft in der Stadt gehören bundesweit auch Fachmedien, europäische DZT-Vertretungen, Tourismusorganisationen in Norddeutschland, Businessclubs in Hamburg und die Hamburger Bürgerschaft zu den Empfängern des Magazins.

Der TVH ist seit vielen Jahren Schirmherr der drei kulinarischen Aktionen **Hamburg Schlemmer Sommer**, **Hamburg ganz(s) weihnachtlich** und **Hamburg Kulinarisch**. Das Internetportal www.hamburg-kulinarisch.de informiert während des ganzen Jahres über die Hamburger Spitzengastronomie und speziell über die jeweils drei Aktionen. Im Jahr 2020 konnten leider nur zwei Formate stattfinden: die Frühlingsaktion Hamburg Kulinarisch zu Beginn des Jahres und der Schlemmer Sommer. Hamburg ganz(s) weihnachtlich fiel dem 2. Lockdown zum Opfer und konnte daher nicht umgesetzt werden. Freuen Sie sich auf die nächste kulinarische Zeitreise – es lohnt sich.



Mitgliederangebot

Mit ihrem Beitrag unterstützen die Mitglieder die wichtige Arbeit des Tourismusverbandes für die Destination Hamburg. Mit ihrer Mitgliedskarte können sie dafür auf mehr als 60 exklusive Leistungen, die von der Hamburger Tourismuswirtschaft angeboten werden, zurückgreifen. Mit diesen Angeboten waren die Vertreter der Mitgliedsunternehmen als Gastgeber und Botschafter für die Vielfalt des Hamburg Tourismus bestens ausgestattet.

Die Leistungen der Mitgliedskarte werden von den Mitgliedern sehr intensiv genutzt. Auch an dieser Stelle sei allen Leistungsträgern der Karte nochmals herzlich gedankt, dass Sie auch in dieser schweren Zeit Ihr Angebot für die Mitglieder des TVH zur Verfügung gestellt haben.

Weitere Informationen finden Sie auf www.tourismusverband-hamburg.de



Bilanz, Gewinn-
und Verlustrechnung

Jahresabschluss 2020



Bilanz

zum 31. Dezember 2020

AKTIVA	€	T€
A. Anlagevermögen		
I. Sachanlagen		
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	682,00	964,00
II. Finanzanlagen		
Beteiligungen	16.858,81	16.858,81
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	613,44	105,00
2. sonstige Vermögensgegenstände	2.388,26	3.686,47
II. Guthaben bei Kreditinstituten		
	143.453,98	144.287,76
	163.996,49	165.902,04
PASSIVA	€	T€
A. Eigenkapital		
I. Vereinskaptal	34.172,14	34.172,14
II. Gewinnvortrag	111.905,56	139.576,77
III. Jahresüberschuss	-2.543,94	-27.671,21
B. Sondervermögen für Zuschüsse und Zulagen		
	14.827,46	14.827,46
C. Rückstellungen		
sonstige Rückstellungen	3.481,65	2.928,43
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00	0,00
2. sonstige Verbindlichkeiten	2.153,62	2.068,45
	163.996,49	165.902,04

Gewinn- und Verlustrechnung



	2020 in €	2019 in €
Mitgliedsbeiträge	208.159,55	208.795,39
Gesamtleistung	208.159,55	208.795,39
Sonstige betriebliche Erträge	0,00	594,52
Personalaufwand	136.750,07	135.636,60
Löhne und Gehälter	111.759,96	111.759,96
Soziale Abgaben	24.990,11	23.876,64
Abschreibungen	282,00	282,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	73.671,42	101.247,52
Raumkosten	22.859,57	21.537,92
Versicherungen, Beiträge und Abgaben	14.117,49	16.955,18
Werbe- und Reisekosten	12.991,76	20.070,85
verschiedene betriebliche Kosten	22.402,60	41.383,57
übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	1.300,00	1.300,00
Erträge aus Beteiligungen	0	105,00
Steuern vor Einkommen und vom Ertrag	0	0
Ergebnis nach Steuern	-2.543,94	-27.671,21
Jahresfehlbetrag /-überschuss	-2.543,94	-27.671,21

In 2020 weist der Verband einen kleinen Verlust von 2.543,94 Euro aus, der von den hohen Rücklagen leicht getragen werden kann.

Bei gleichbleibenden Personalkosten konnten drei Positionen der sonstigen betrieblichen Aufwendungen reduziert werden. Dies ist vor allem durch die Corona-Zeit begründet, in der viele Veranstaltungen und Aktivitäten des Verbandes nicht durchgeführt werden konnten.



**Tourismusverband
Hamburg e.V.**